

## Alp Puzetta, Medel/Lucmagn (GR)

### Allgemeine Projektinformationen

#### Eckdaten

Sommerungsalp:	Alp Puzetta, Medel/Lucmagn Surselva
Alpbetreiber:	Alpkorporation Puzetta
Alpmeister:	Lucas Venzin, Curaglia
Höhenlage/Alpfläche:	sehr weiträumige Alp auf 1860 müM
Topographie:	die Weiden sind meist sehr steil und anspruchsvoll
Infrastruktur:	Alpbetrieb mit Käserei
Transporte:	Zufahrt bis zur Alp möglich
Weidesystem:	die Ziegen sind tagsüber mit 1 – 2 Hirten unterwegs
Tiere:	300 Ziegen, davon werden 270 gemolken
Herdenschutz:	- Einsatz von 2 Hirtinnen mit Hütehunden - Einsatz von 2 Herdenschutzhunden - Einsatz von Abendweide und Nachtpferch
Wolfspräsenz:	Mitten im Territorium des Stagiasrudels
Gefahrenperimeter:	Ja

#### Allgemeine Projektinformationen

Die Ziegenalp Puzetta liegt im Val Medel/Lucmagn auf 1860 M.ü.M und mitten im Territorium des Stagiasrudels. Die Alp wird seit eh und je mit Ziegen bestossen. Auf der Alp ist Platz für gut 300 Ziegen von denen ca. 270 gemolken werden. Die gemolkene Milch wird auf der Alp von zwei Senninnen zu feinstem Alpkäse verarbeitet und wird den Bauern zurückgegeben. In der Regel werden ca. 1.8 Tonnen Käse produziert.

Das Weidegebiet ist sehr weiträumig, steil und anspruchsvoll. Die Ziegen sind am Tag mit einem bis zwei Hirtinnen unterwegs, gegen Abend werden sie gesammelt, gemolken und je nach Witterung gehen sie am Abend nochmals auf die Abendweide oder es wird sogar noch eine kleine Runde mit ihnen gemacht, bevor sie in den Nachtpferch gesperrt werden. Der Nachtpferch ist oberhalb der Hütte und bietet Schutz vor Witterung jedoch auch vor Grossraubtieren. Die Herde wird seit mehreren Jahren von zwei Herdenschutzhunden begleitet, was bis heute gut funktioniert hat. Die Alp verfügt über 3 Eingezäunte Weiden, Die Abendweide, eine Krankenweide und die Nachtweide. Mit diesem System haben die Alpbewirtschafter sehr gute Erfahrungen gemacht.

CHWOLF möchte das grosse Engagement der Alpbewirtschafter nach Möglichkeit unterstützen.

## **Herdenschutzmassnahmen 2023**

- Permanente und professionelle Behirtung durch 2 Hirtinnen mit Hütehunden während der gesamten Alpsaison.
- Einsatz von 2 Herdenschutzhunden
- Einsatz von Abendweide und Nachtpferch

## **Unterstützungsbedarf für ungedeckte Aufwendungen**

- Ganzjahresunterhalt der Herdenschutzhunde, Hundefutter und Pflegeartikel
- Optimale veterinärmedizinische Betreuung der Hunde
- Ergänzung und periodische Erneuerung des Zaun- und Erdungsmaterials

Für diese zusätzlichen Herdenschutzsaufwendungen ist ein fehlender Betrag von einigen Tausend Franken budgetiert.

## **Geplante Unterstützung der Herdenschutzmassnahmen durch CHWOLF:**

- **Finanzielle Unterstützung gemäss unseren Möglichkeiten**
- **Direkter Kontakt zu Alpbetreiber und aktive Beratung**
- **Zur Verfügung stellen von zusätzlichen Schutzmassnahmen wie z.B. Lappenzäunen und Blinklampen**
- **Aktive Begleitung der Massnahmen, Aufbereiten von Bild- und Textinformationen und Erfahrungen sowie Auswertung der Ergebnisse**
- **Nutzen der Projektinformationen für eigene Aufklärungszwecke wie Informationen auf der CHWOLF Internetseite, Medienberichte und Vorträge**